



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG:



Filiale KIT Campus Nord
Eggenstein-Leopoldshafen
Telefon 0 72 47/96 03-0



DIE FLEISSIGEN HELFER

Das Ausstellungskonzept stammt von Wolfgang Knobloch. Dies hat er tatkräftig umgesetzt gemeinsam mit Heinrich Aulenbach, Manfred Bolz, Dieter Fuchs, Kurt Kiefer, Gerhard Kuhn, Helmut Mangold, Klaus Stadler, Manfred Stern (Eggenstein), Manfred Stern (Leopoldshafen) und Siegfried Stutz.

Ganz herzlichen Dank für diesen tollen Einsatz!

DOKUMENTATION: FILM + FOTO EINVERSTÄNDNIS UNTERSTELLT

Das historische Jubiläum wird gefilmt und fotografiert, in der Presse und auf der Homepage darüber berichtet. Bei Besuch der Veranstaltungen wird das Einverständnis zur Veröffentlichung unterstellt. Ggf. wenden Sie sich bitte an die Medienvertreter oder an die Gemeindeverwaltung.



Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen

Tel. 0721 97886-0
Fax 0721 97886-23
info@egg-leo.de
www.egg-leo.de



**EGGENSTEIN-
LEOPOLDSHAFEN**

Wohlfühlen in Vielfalt



Juni 2015 bis Juni 2016

**HEIMATHAUS
ANKERBERG 8**



EIN FEST VON BÜRGERN FÜR BÜRGER



1250 Jahre Erstnennung von Eggenstein

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieses historische Jubiläum schreibt Ortsgeschichte. Ein wesentlicher Bestandteil davon ist die Entstehung eines weiteren Museums in Ergänzung zum Vorhandenen in der Leopoldstraße und der Fähre Sophie im Alten Hafen: das **Heimathaus am Ankerberg 8**.

Einer Gruppe Freiwilliger, denen ihre Heimatgemeinde besonders am Herzen liegt, ist es zu verdanken, dass wir im Jubiläumsjahr das Heimathaus einweihen können. Zusätzlich wird es von der Heimatortsgemeinschaft Siwatz und der Kulturstiftung der Sparkasse finanziell gefördert.

Unter der Federführung von Jürgen Ehrmann, Hauptamtsleiter, und dem Konzept unseres ehrenamtlichen Museumsleiters Wolfgang Knobloch haben wir ein weiteres Kleinod hinzu gewonnen – Ortsgeschichte anschaulich und spannend präsentiert. Kommen Sie zur Einweihungsfeier:

19.09.2015 | Hauptgebäude
17.04.2016 | Nebengebäude

Achten Sie auf die Informationen im Amtsblatt oder informieren Sie sich auf unserer Homepage www.egg-leo.de.

Ihr Bürgermeister
Bernd Stober



HISTORISCH WERTVOLL

Mit dem Beschluss des Gemeinderates, das historische Fachwerkhhaus am Ankerberg 8 zu erwerben, konnte eines der drei ältesten noch erhaltenen Wohngebäude Eggensteins für die Nachwelt gerettet werden.

Stellt das Museum in der Leopoldstraße ein Amtshaus dar, so haben wir es beim Ankerberg mit einem typischen Wohnhaus zu tun. Vermutlich wurde das Gebäude 1689 beim Abmarsch der französischen Truppen wie alle anderen angezündet, das Erdgeschoß konnte aber wohl gerettet werden.

Die freigelegte und restaurierte Decke der Küche im Erdgeschoß beweist mit ihren vielen, immer wieder überlängten Rußschichten eine ursprünglich vorhandene offene Feuerstelle. Die zahlreichen „Modernisierungsmaßnahmen“, die das Gebäude im Laufe seiner Geschichte vor allem in den 60er und 70er Jahren des 20. Jahrhunderts „erdulden“ musste, wurden soweit als möglich zurückgebaut.

So wurde zum Beispiel das Bad im Obergeschoß in einen Ausstellungsraum umgewandelt und mit Ausnahme der Küche in allen Räumen ein neuer Dielenboden verlegt. Die Wände wurden neu verputzt bzw. neu gestrichen oder mit Holzplatten verkleidet.

Über das genaue Alter unseres Heimathaus rätselt auch der hinzugezogene Architekt Bernd Säubert, der auf historische Gebäude spezialisiert ist.



NUTZUNGSKONZEPT

Hauptgebäude

Erdgeschoss

Auswanderung, Rückwanderung, Heimatvertriebene (Schwerpunkt Donauschwaben-Siwatz), Migration

Obergeschoss

Ortsgeschichte Eggenstein

Entwicklung der bürgerlichen Gesellschaft und des Gewerbes
Spitzboden – Lager, nicht öffentlich (Brandschutz)

Nebengebäude

Auswanderung – Rückwanderung
Flüchtlingsunterkunft
Inszenierung eines Fluchtwagens

Scheune

Entwicklung der Gewerbebetriebe, die aus den traditionellen Handwerksberufen wie Wagner, Küfer, Schmied, Drechsler, Schreiner, Schlosser, Seiler, Bäcker, Bierbrauer, Metzger, Holzschuhmacher usw., hervorgingen.

Hof

Nutzung für Veranstaltungen wie jetzt die Einweihung
Überdachter Wandbereich für landwirtschaftliche Geräte